



Stadt Nürnberg

Berufliche Schule  
Direktorat 4

Schönweißstraße 7

90461 Nürnberg

Tel.: 09 11 / 231-3948

Fax: 09 11 / 231-3947

[b4@stadt.nuernberg.de](mailto:b4@stadt.nuernberg.de)

[www.b4.nuernberg.de](http://www.b4.nuernberg.de)

# Portfolio 2021/22

2022-11-13

## Berufliche Schule Direktorat 4



### Inhalt

<b>1. Beschreibung der NQS-Elemente .....</b>	<b>2</b>
1.1 Qualitätsleitbild der Schule .....	2
1.2 Steuerung der NQS-Prozesse.....	3
1.3 Individualfeedback.....	4
1.4 Pädagogischer Tag .....	5
1.5 Selbstevaluation .....	6
1.6 Externe Evaluation.....	6
<b>2. Qualitätsmatrix.....</b>	<b>7</b>
<b>3. Resümee.....</b>	<b>10</b>

# 1. Beschreibung der NQS-Elemente

## 1.1 Qualitätsleitbild der Schule

Das aktuelle Leitbild der B4 lautet:

Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist, unsere Schülerinnen und Schüler

- in enger Kooperation mit den Ausbildungsbetrieben zu qualifizierten Kaufleuten für einen zunehmend internationalisierten Arbeitsmarkt auszubilden,
- zu selbständigem Denken und Handeln zu befähigen,
- zur Verantwortung für sich und eine humane Gesellschaft zu erziehen sowie
- auf die Veränderungen der Arbeitswelt durch Verstärkung ihrer digitalen und interkulturellen Kompetenzen vorzubereiten.

Die B4 führt die lange Tradition der Nürnberger Kaufmannsschulen innovativ und zukunftsorientiert fort.

Im Schuljahr 2015/2016 wurde das ursprüngliche Leitbild der B4 aus dem Jahr 2000 geändert. In der Schlusskonferenz vom 29.07.2016 nahm das Kollegium den gemeinsamen Änderungsvorschlag von Schulleitungsteam und NQS-Team einstimmig an. Das aktuelle Leitbild trat am 01.09.2016 in Kraft.

## 1.2 Steuerung der NQS-Prozesse

### Zusammensetzung des NQS-Teams im Schuljahr 2021/2022

(Berufsbereiche in Klammern):

- Manuela Döbl (Automobilwirtschaft / Personalvertretung)
- Susanne Edinger (Großhandel / Markt- und Sozialforschung, MEBS)
- Wilhelm Fensel (Versicherungswirtschaft, MEBS)
- Frank Fleischmann (Industrie, MEBS)
- Markus Greßmann (Kreditwirtschaft, Medienteam)
- Kai Hegmann (Versicherungswirtschaft / NQS-Koordinator)
- Jürgen Klose (Industrie)
- Nils Marco (Kreditwirtschaft, MEBS)
- Sven Schauer (Automobilwirtschaft, MEBS)
- Dr. Matthias Wagner (Steuer- und wirtschaftsberatende Berufe, MEBS)

### Entstehung der NQS-Gruppe:

- Im Schuljahr 2002/2003 wurden die ersten Fortbildungsmodule durch das Amt für berufliche Schulen für NQS-Teams angeboten.
- Interessierte Kollegen konnten sich bei der Schulleitung melden, diese wählte die Teilnehmer der Fortbildungsmodule aus.
- Aus den Teilnehmern dieser Fortbildung konstituierte sich das NQS-Team der B4.
- Die erste Bilanzkonferenz fand im Schuljahr 2003/2004 statt.
- In den Folgejahren kamen interessierte Kollegen aus verschiedenen Berufsbereichen hinzu.
- In diesem Schuljahr übernahm Herr Hegmann die Stelle des NQS-Koordinators.

### Integration der Schulleitung:

- NQS-Team und Schulleitungsteam treffen sich regelmäßig zu gemeinsamen Sitzungen zur Abstimmung des NQS-Prozesses sowie der Planung, Durchführung und Auswertung pädagogischer Konferenzen.
- Im abgelaufenen Schuljahr fanden vier, zum Teil in Teams durchgeführte gemeinsame Sitzungen statt.

### **Einbindung von MEBS:**

Da sämtliche MEBS-Mitglieder im NQS-Team mitwirken, ist eine nahtlose Einbindung der NQS-Gruppe in die MEBS-Aktivitäten gewährleistet.

### **Einbindung der BVJ-Klassen in den NQS-Prozess**

Die vollschulischen BVJ-Klassen in der B4 sind vollumfänglich im NQS-Prozess integriert. Entsprechend der NQS-Ziel-Bilanzroutine legt das Lehrkräfteteam zu Beginn des Schuljahres Ziele fest, entscheidet über Maßnahmen zu ihrer Umsetzung und Indikatoren zur Messung ihrer Erreichung. Am Ende des Schuljahres bewertet das Lehrkräfteteam im Rahmen einer Bereichskonferenz die Zielerreichung und beschließt notwendige Anpassungen für das neue Schuljahr.

## **1.3 Individualfeedback**

Wie an der B4 üblich holten sich die allermeisten Lehrkräfte ein Feedback von ihrer Klasse zur Unterrichtqualität ein. In welcher Form dies stattfand, blieb der einzelnen Lehrkraft überlassen. Es zeigt sich, dass zunehmend das Office Tool „Forms“ dafür genutzt wurde. Die Ergebnisse besprachen die Lehrkräfte anschließend in ihren Klassen.

Die durch das Individualfeedback gewonnenen Erkenntnisse wurden von den Lehrkräften als wichtiger Baustein zur Sicherung des eigenen adressatengerechten guten Unterrichts angesehen.

An dieser Stelle soll betont werden, dass für die hohe Akzeptanz des Instrumentes „Individual Feedback“ es unserem Kollegium wichtig ist, dass die Ergebnisse der Befragung im Besitz der einzelnen Lehrkraft verbleibt und sie allein bestimmt, welche und an wen sie die Ergebnisse weitergibt.

## 1.4 Pädagogischer Tag

Im Schuljahr 2021/22 fanden zwei halbtägige pädagogische Konferenzen bzw. Tage statt. Beide Veranstaltungen konnten in Präsenz abgehalten werden.

Die erste Konferenz fand am 16. Februar 2022 statt. Neben einem allgemeinen Informationsteil der Schulleitung lag der Schwerpunkt dieser Veranstaltung auf der geplanten Einführung der Lehrerdienstgeräte und deren angedachten Nutzung in der Schule und zur Unterrichtsvorbereitung.

Der zweite halbtägige pädagogische Tag fand am 28. Juli.2022 statt. Zu diesem Zeitpunkt waren aller Lehrerdienstgeräte an das Kollegium ausgegeben. Somit lag es nahe, dass ein Teil der Veranstaltung sich mit der Integration dieser Geräte in den Arbeitsalltag der Lehrkräfte beschäftigt.

Dazu führte jeder Berufsbereich Workshops durch. Diese wurden von Mitgliedern des Medienteams individuell, auf die unterschiedlichen Bedürfnisse und Kenntnisstände der einzelnen Bereiche zugeschnitten. Neben allgemeinen technischen Fragestellungen (z. B. Ersatz des Klassenzimmer-PCs durch das Lehrerdienstgerät) und individuellen Konfigurationsproblemen, wurden auch erste pädagogische Einsatzmöglichkeiten vorgestellt und erprobt.

Im zweiten Teil der Veranstaltung widmeten sich die einzelnen Abteilungen ihrem NQS -Bilanz- und Zielfindungsprozess.

Dieser Zielfindungsprozess war stark durch den für das aktuelle und das nächste Schuljahr gewählten Schulzielkorridor „Was können wir aus DU-Phasen für die Zukunft übernehmen?“ bestimmt.

## **1.5 Selbstevaluation**

Das Veranstaltungsformat „Firmenkontaktgespräch“ wird in der B4 traditionell dafür genutzt, dass jeder Berufsbereich eine systematische Befragung bei seinen Betrieben z. B. zur Unterrichtsqualität und Lernortkooperation durchführt.

Aufgrund der besonderen Pandemielage konnten diese Gespräche in fast allen Berufsbereichen nicht stattfinden und damit verbunden entfielen die systematischen Befragungen.

Die Berufsbereichsleitungen bzw. die Mittlere Ebene führte jedoch vermehrt Einzelgespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Betriebe.

Anregungen der Ausbildungsbetriebe konnten so trotzdem aufgenommen und über die Mittlere Ebene in den Qualitätsprozess der Schule, wie der Abteilung eingespielt werden. Für das kommende Schuljahr sind wieder Firmenkontaktgespräche und systematische Befragungen in jedem Berufsbereich geplant.

## **1.6 Externe Evaluation**

Die B4 wurde im zweiten Halbjahr des Schuljahres 2011/2012 extern evaluiert. Professor Wilbers präsentierte die Ergebnisse der Evaluation am Pädagogischen Tag der Schule (30.07.2012). In den Folgejahren wurden die Evaluationsergebnisse abteilungsspezifisch und schulübergreifend als Anregung für den NQS-Prozess genutzt, so auch in diesem Jahr: Durch Teilnahme am Modellversuch MEBS eröffnet sich die Möglichkeit, eine von uns angestrebte stärkere Verzahnung unserer Berufsbereiche voranzutreiben mit dem Ziel einer nachhaltigen Unterrichtsentwicklung und Beschäftigungsstrategie.

Die nächste externe Evaluation wird wahrscheinlich nicht vor 2023/24 durchgeführt.

## 2. Qualitätsmatrix

Ziele	Maßnahmen	Ergebnisse
Welche Schul-, Fachbereichs- und Berufsbereichsziele haben wir uns gesetzt?	Welche Maßnahmen haben wir ergriffen, um die Jahresziele umzusetzen? (Unterstützungsmaßnahmen durch MEBS)	Welche Ergebnisse konnten mit den ergriffenen Maßnahmen in Bezug auf die Jahresziele erreicht werden?
<b>Berufsbereich (Bb) Automobilwirtschaft:</b> Stärkung der digitalen Kompetenzen im Bb	Umstellung der bisherigen digitalen Strukturen auf O365 „jour fix“ der Teams alle 14 Tage Bb-interne Fortbildungen	Formatierung der UE BuV, DoP 10. Klasse, KSK, E, D und PuG komplett
<b>Berufsbereich Kreditwirtschaft</b> Am Ende des Schuljahres ist MS-Forms im Bereich Kreditwirtschaft als Leistungserhebungsmethode eingeführt und dessen Tauglichkeit für die Zukunft erprobt	Aufbereitung und Erstellung von Leistungserhebungen über MS-Forms. Einführung des Tools in den Klassen durch die jeweilige Lehrkraft.	Nicht erreicht. Aufgrund von weit über dem Durchschnitt liegender Personalausfälle in diesem Schuljahr wurde die Umsetzung dieses Ziels kurzfristig in Abstimmung mit dem Berufsbereich zurückgestellt. Das Ziel wird im kommenden Schuljahr neu aufgenommen.
<b>Berufsbereich Markt- und Sozialforscher</b> Vermittlung von Kompetenzen, die zur eigenverantwortlichen Durchführung eines vollständigen Markt - bzw. Sozialforschungsprojekts erforderlich sind. Projekt: Prüfer- und Prüferinnenbefragung im Auftrag der IHK.	Die Prüfer- und Prüferinnenbefragung im Auftrag der IHK wurde von den Schülern und Schülerinnen eigenverantwortlich durchgeführt.	Die Befragungsergebnisse wurden der IHK übermittelt. Die Präsentation erfolgte zum Ende des Schuljahres 2021/2022.
<b>Berufsbereich Industrie</b> Förderung der Handlungskompetenz und des eigenverantwortlichen Arbeitens und Lernens der Schülerinnen und Schüler <b>(MEBS-Ziel)</b>	Lernsituationen für den KSK Unterricht der 10. Klasse wurden entwickelt.	Es wurden für den Gesamtstoff der 10. Klasse KSK Lernsituationen erstellt und eingesetzt. Die SuS konnten eigenverantwortlich arbeiten und lernen, die Handlungskompetenz wurde gefördert. Bestätigt wird diese Aussage durch Rückmeldungen der Schüler*innen, durch Ergebnisse des Individual-Feedbacks und durch Einschätzungen der beteiligten Lehrkräfte.

<p><b>Berufsbereich Steuern und wirtschaftsberatende Berufe:</b> Alle Klassen bekommen den aktuellen Rechtsstand zentraler Unterrichtseinheiten zur Verfügung gestellt, teilweise digital.</p>	<p>Sichtung aktueller Literatur Fortbildungen analog Januar 2020 und Juli 2021 (u. a. Steuerberaterkammer Nürnberg) Aufgaben und Fälle zu wichtigen Neuregelung VZ 2021 und VZ 2022 erarbeiten, z. B. § 152 AO (Verspätungszuschlag) und § 3c UStG (Fernverkäufe).</p>	<p>Aktueller Rechtsstand zentraler Unterrichtseinheiten steht allen Klassen digital zur Verfügung.</p>
<p><b>Berufsbereich Versicherungswirtschaft</b> Zeitgemäßer Unterricht durch Integration von Elementen der Distanzphase. <b>(MEBS-Ziel)</b></p>	<p>Unterlagen bereitstellen für SuS über Teams DU in ausgewählten Kursen des Förderunterrichts SuS erwerben Kompetenzen für das Arbeiten und Lernen mit M365 Nutzung von Teams für Durchführung von Gruppenarbeiten und Präsentationen im Präsenzunterricht.</p>	<p>Für folgende Zwecke wurde Teams konkret genutzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentationen und Handouts von Gruppenarbeiten</li> <li>• Lösungen für Übungsaufgaben</li> <li>• Feedback und Umfragen</li> <li>• Kommunikation mit SuS</li> </ul>
<p><b>Lehrkräfteteam Berufsvorbereitungsjahr</b> 70 % der Schülerinnen und Schüler, die den Unterricht regelmäßig besucht und das Berufsvorbereitungsjahr erfolgreich absolviert haben, haben am 1. September 2022 einen Ausbildungsplatz oder einen Platz an einer weiterführenden Schule</p>	<p>Kooperationen mit externen Partnerinnen / Partnern, Bewerbungstraining und -begleitung, Praktikumsvorbereitung und -begleitung, Entwicklungsgespräche</p>	<p>Ja, Quote von 100,00 % Ergänzung: Quote bezüglich aller Schülerinnen und Schüler, die zumindest teilweise am Unterricht teilgenommen haben: 74,36 %</p>



<p><b>Schulberatung</b> Verstetigung der Ansprache und Information der SuS sowie der KuK durch den Einsatz verschiedener, auch digitaler, Medien und Kommunikationswege</p>	<p>Informationsvideos der Schulberatung auf aktuellem Stand Pflege des Infobretts der Schulberatung erfolgt Aktualitätendienst für das Kollegium durchgeführt</p>	<p>Zugriff auf die Videos und Materialien für Lehrkräfte (SharePoint) und SuS (QR-Codes am Infobrett der SB im Erdgeschoss) jederzeit möglich. Infobrett der Schulberatung im Laufe des Schuljahres den wechselnden Terminen und Themen angepasst. Übersichtlichkeit und Inhalt des Share Points B4-Schulberatung weiter verbessert. Informationen für die Lehrkräfte über das Infobrett, Neuigkeitenposts auf dem SB-SharePoint der B4 sowie Rundmails erfolgt.</p>
<p><b>Schulleitung</b> Reibungslose und pädagogisch sinnvolle Einführung der neu installierten Klassenzimmer-IT an der B4 ist sichergestellt.</p>	<p>Hilfestellung für das Kollegium bei der Einführung der neuen IT-Klassenzimmer Ausstattung sicherstellen. Rahmenbedingungen zur Förderung des pädagogischen Einsatzes der neuen Technik schaffen. (z. B. Schilfs, Teamstunden für Entwicklung ...).</p>	<p>Noch nicht erreicht, da Ausstattung erst am Ende des SJ vorhanden war.</p>

Auch im Schuljahr 2021/22 wurde in Abstimmung zwischen Schulleitung und NQS-Gruppe ein Schulzielkorridor vorgegeben. Wenn möglich, sollte mindestens ein Ziel des Bereiches zum Themenkomplex: „Was können wir aus DU-Phasen für die Zukunft übernehmen?“ Zudem fand in diesem Schuljahr wieder ein Zieleworkshop statt, um die Qualität der Zielformulierung sicherzustellen und den NQS-Prozess weiter zu verfestigen.

Bei den dargestellten Zielen handelt es sich um eine Auswahl aus verschiedenen Bereichen der B4.

In obiger Matrix sind zudem beispielhaft zwei MEBS-Ziele aufgeführt und als solche ausgewiesen. Jedes Mitglied der Mittleren Ebene legt in Absprache mit seiner Abteilung ein solches, wenn möglich pädagogisches Ziel fest.

Während die Mittlere Ebene bei **allen Zielen ihres** Berufsbereichs stets **verantwortlich** ist für die **Durchführung** des **NQS-Prozesses**, trägt sie für das **MEBS-Ziel**, auch die **Umsetzungsverantwortung**.

Der vollständige Zielkatalog der B4 umfasst die Ziele von sieben Berufs- und vier Fachbereichen sowie die Ziele des Lehrkräfteteams Berufsvorbereitungsjahr, der Schulleitung und der Schulberatung. In der Regel verfolgen zudem die Bereiche mehrere Ziele in einem Schuljahr. Die Wiedergabe all dieser Ziele würde den vorgegebenen Rahmen sprengen.

### 3. Resümee

#### **MEBS an der B4**

Im Schuljahr 2017/2018 wurde im Rahmen des Modellversuchs MEBS beschlossen, dass alle Mitglieder der Mittleren Ebene verpflichtend der NQS-Gruppe der Schule angehören. Somit ist sichergestellt, dass einerseits Impulse aus allen Berufsbereichen in die pädagogische Schulentwicklung der ganzen Schule Eingang finden. Andererseits können Anregungen und Informationen aus der NQS-Gruppe direkt in alle Berufsbereiche weitergegeben werden.

Neben dieser Veränderung ist die Mittlere Ebene seit dem Schuljahr 2018/19 für die Umsetzung des MEBS-Ziels ihres Berufsbereichs und die Durchführung von Kollegialen Entwicklungsgesprächen (KEG) verantwortlich. Jeder Berufsbereich weist dann im Rahmen der bestehenden B4-NQS-Routine ein Bereichsziel am Anfang des Schuljahres in der Zielkonferenz (Tagesordnungspunkt Anfangskonferenz Berufsbereich) zur Ausbildungsqualität bzw. Unterrichtsqualität aus. Dieses wird in der Qualitätsmatrix dokumentiert und als MEBS-Ziel ausgewiesen. Kriterien/Methoden zur Messung der Zielerreichung werden abgestimmt auf das jeweilige Ziel und die gegebenen Rahmenbedingungen (z. B. Befragung der Betriebe, Noten der IHK-Prüfung etc.) dargestellt. In einer Bilanzkonferenz am Ende des Schuljahres wird die Zielerreichung überprüft, dokumentiert und sich daraus ergebene Konsequenzen für das nächste Schuljahr gezogen. Durch dieses Vorgehen wird der PDCA-Zyklus eingehalten und der Prozess in die NQS-Routine eingebunden.

#### **Besonderheiten im Schuljahr 2021/2022**

Das Schuljahr 2021/2022 war immer noch von der Coronakrise geprägt. Unter anderem führte dies zu einer sehr angespannten Personalsituation. Ausfälle von Lehrkräften, sowie Mitgliedern des Schulleitungsteams prägten weitgehend das Schuljahr. Vertretungen in vierstelliger Stundenzahl und eine ebenso hohe Zahl von mitzuführenden Stunden wurden durch einen Kraftakt des Kollegiums und des Schulleitungsteams bewältigt. Vor diesem Hintergrund beschloss die Schulleitung alle Kräfte in die Aufrechterhaltung des Unterrichts zu konzentrieren. Deshalb waren ressourcenintensive Arbeiten an Schulentwicklungsthemen in diesem Schuljahr nur sehr begrenzt möglich.

#### **Ausblick Schuljahr 2022/23**

Um dem NQS-Prozess an der B4 neue Impulse zu geben, plant die neue Schulleitung zusammen mit der NQS-Gruppe einen zweitägigen Perspektiv-Workshop mit dem ganzen Kollegium. In diesem Workshop werden ausgehend von einer Ist-Analyse Handlungsfelder bestimmt, in denen eine Qualitätsarbeit möglichst für viele Lehrkräfte notwendig und lohnend erscheint. Verbunden damit ist die Hoffnung, unter Anwendung der erprobten und akzeptierten NQS Routinen (z.B. Anwendung des PDCA-Zyklus) Schulentwicklung für das ganze Kollegium noch stärker erleb- und mitgestaltbarer zu machen.